



# Bahnstadt info

Nr. 76 | 7.5.2019

Infobrief des Stadtteilvereins Bahnstadt e.V.

**Jeden Freitag 14 bis 19 Uhr Wochenmarkt auf dem Gadamerplatz!**

**Mitgliedertreff am 9.5.**

Wie immer im Bürgerhaus am Gadamerplatz findet am Donnerstag, 9. Mai der Mitgliedertreff ab 20 Uhr statt. Knabberien gibt's vom Verein, Getränke zum Selbstkostenpreis.

**Wahlforum am 13.5.**

Anlässlich der Europa- und Kommunalwahl am 26.05.2019 veranstaltet der Stadtteilverein das „Wahlforum zur Kommunalwahl 2019“ ab 19 Uhr im Bürgerhaus am Gadamerplatz. Details siehe diese Ausgabe.

**Wahlforum Bahnstadt 2019** | STADTTEILVEREIN BAHNSTADT

13. Mai 2019 • Beginn 19 Uhr  
im Bürgerhaus am Gadamerplatz • Eintritt frei

**Befragen Sie die Kandidaten, diskutieren Sie!**

Moderator: Dr. Micha Hörnle (NPD)

- Raimund Beisel (Freie Wähler Vereinigung)
- Dr. Oliver Bodem (FDP)
- Wassern Butt (Heidelberg in Bewegung)
- Sven Geschinski (AfD)
- Dr. Jan Gradel (CDU)
- Felix Grädler (Die Grünen)
- Alexander Seiler (Die Heidelberger)
- Hans-Martin Mumm (GAL)
- Dr. Arnulf Weiler-Lorentz (Bunte Linke)
- Andreas Woerlein (SPD)
- Bernd Ziegler (Die Linke)

**Stellen Sie Ihre Fragen online auf [www.bahnstadt.net](http://www.bahnstadt.net)!**

**Jazz und faszinierende Stimme am 24.5.**

Am 24. Mai kommt Jutta Glaser mit dem ungewöhnlichen Pianisten Paata Demurishvili ins

## Bahnstadt, Heidelberg, Europa: Wahlforum am 13. 5.

Für diese Bahnstadt Info haben sich die drei Bundestagsabgeordneten des Wahlkreises Heidelberg/Weinheim Lothar Binding, Dr. Franziska Brantner und Prof. h. c. Dr. Karl A. Lamers zur Europawahl geäußert. Kommentiert von Dr. Norbert Rau

Die Bahnstadt ist 10 geworden, seit dem ersten Baggerbiss. Oder fast 20, seit der ersten Planungsarbeit? Je nachdem, ob man die sichtbare, und in einem Jubiläumsband darstellbare Handarbeit höher wertet als die Kopfarbeit. Oder sind es doch nur knappe 7 Jahre, nämlich seitdem die ersten Bewohner und Bewohnerinnen eingezogen sind? Idee, Beton oder die Menschen, was ist wichtiger?

Letztere waren es nämlich, die sich unermüdlich in die Gestaltung der Bahnstadt eingemischt haben, manchmal unbequem, aber immer konstruktiv. Und letztere sind politisch engagiert, mit einer sehr hohen Wahlbeteiligung bei den letzten Wahlen und einem erfolgreichen, vom Stadtteilverein Bahnstadt e.V. 2014 organisierten Wahlforum, welches am 13.5.19 seine Wiederholung findet. Sich lokal direkt einmischen und landes-, bundes- und europaweit indirekt die politische Richtung mitbe„stimmen“ ist für viele selbstverständlich.

Dass nur eine hohe Wahlbeteiligung die politischen Präferenzen der Bevölkerung abbildet, ist Gemeinplatz, aber hier in der Bahnstadt soll sie höher werden als in anderen Stadtteilen Heidelbergs. Nicht nur, um den von den drei Bundestagsabgeordneten des Wahlkreises Heidelberg/Weinheim ausgelobten Preis von €7.000 für unser nächstes Stadtteilstfest zu gewinnen, sondern vor allem, um die europäische Idee zu stärken.

Genau um die geht es dem Bundestagsabgeordneten Prof. h. c. Dr. Karl A.

Lamers, wenn er zu ihrer Verteidigung aufruft: „Bei der Europawahl kommt es entscheidend darauf an, die große Idee Europa gegen alle populistischen Kräfte im Innern Europas genauso zu verteidigen wie gegen die zerstörerischen Kräfte von außen. Es geht darum, Europa stark zu machen, das uns in über 70 Jahren Sicherheit, Frieden und Wohlstand gebracht hat. Dazu brauchen wir ein handlungsfähiges Europäisches Parlament.“

Dass die Bahnstadt der kinderreichste Heidelberger Stadtteil ist, bedeutet auch, das wir als Wähler für eine sichere Zukunft der Jüngsten zu sorgen haben, was Dr. Franziska Brantner besonders am Herzen liegt: „Die Herausforderungen der Zukunft können wir als Europäer\*innen am besten gemeinsam anpacken. Deshalb würde ich mir wünschen, dass möglichst viele Bahnstädter zur Wahl gehen und als Bewohner\*innen des jüngsten und kinderreichsten Stadtteils Heidelbergs ihre Stimme für ein zukunftsfähiges, nachhaltiges und demokratisches Europa abgeben.“

Den Älteren unter uns, und hierzu zählt auch Lothar Binding, ist noch in guter Erinnerung, wie man bei jedem Besuch eines nahegelegenen Nachbarlandes an der Grenze kontrolliert wurde: „Heidelberg liegt im Zentrum Europas, Frankreich ist kaum 70 km von uns entfernt. Auf Grund dieser Lage profitieren Heidelberg und die Rhein-Neckar-Region besonders von Europa. Unsere Wirtschaft boomt, wir können ohne Grenzkontrollen reisen, im Nachbarland arbeiten und mit dem Euro zahlen. Und

das in einer seit über 70 Jahren friedlichen Staatengemeinschaft.“ Dass dies so ist, kommt vielen selbstverständlich und unumkehrbar vor, ist es aber nicht. Also wählen, um Gutes und Bewährtes zu sichern, was sonst?

Bei unserem Wahlforum geht es dagegen mehr um Themen der Bahnstadt und hierzu können Kandidaten der im Stadtrat vertretenen Parteien befragt werden: R. Beisel (Freie Wähler Vereinigung), Dr. O. Bodem (FDP), W. Butt (Heidelberg in Bewegung), S. Geschinski (AfD), Dr. J. Gradel (CDU), F. Grädler (Die Grünen), A. Seiler (Die Heidelberger), H.-M. Mumm (GAL), Dr. A. Weiler-Lorentz (Bunte Linke), A. Woerlein (SPD) und B. Ziegler (Die Linke). Außerdem wird B. Leuzinger (Die Partei) zugegen sein. Als Moderator konnten wir Dr. Micha Hörnle von der Rhein-Neckar-Zeitung gewinnen.

Obwohl Fragen zu allen politischen Themen willkommen sind, schlägt der Stadtteilverein für diese Runde einen Fokus auf Bahnstadtt Themen vor, mit folgenden Kategorien: Verkehr und Mobilität (also interne Verkehrssituation und Anbindung nach außen), Wachstum und Infrastruktur (hält diese Schritt?), und schließlich Anspruch und Wirklichkeit - stimmen das Konzept der Bahnstadt und die erlebte Realität überein? Die Fragen können jetzt schon online auf [www.bahnstadt.net](http://www.bahnstadt.net) gestellt werden, oder auch vor Ort auf vorbereitete Zettel notiert werden. Ab 19 Uhr wird unser Team die Fragen einsammeln und für den Moderator und die Podiumsdiskussion ab 20 Uhr vorbereiten. (nr)

Bürgerhaus am Gadamerplatz.  
Ab 20 Uhr, Einlass 19:30 Uhr  
Wie immer, ist der Eintritt frei,  
Spenden sind willkommen.  
Reservierungen unter bahn-  
stadtlive@bahnstadtverein.de

### Repair Café am 25.5.

Am 25. Mai gibt es wieder das Repair Café im Raum LA33 im Bürgerzentrum der Bahnstadt am Gadamerplatz. Also von 16 bis 18 Uhr kaputte Sachen mitbringen und beim gemeinsamen Reparieren helfen: Spielsachen, Elektrogeräte ohne Stecker (mit Akku/Batteriebetrieb), Stoff und Kleidung, Holzartikel, Fahrräder, Mode-Schmuck, Werkzeuge, Porzellan und vieles mehr!

### Frauenfußball WM 2019: Anpfiff auf Wochenmarkt 7.6.

Am 7. Juni können die Wochenmarktbesucher ab 14 Uhr auf dem Gadamerplatz ihren Einkauf mit einem Event-Nachmittag zum Anpfiff der FIFA Frauenfußball WM 2019 verbinden. Dann heißt es „Kick it like Lira“: Mit „Human Kicker“-Turnier, einem Tischkickerspiel mit echten Menschen, einer Tombola, einem klassischen



Torwandschießen, Quiz und Fußball-Improtheater.

Impressum:  
Bahnstadt info ist eine Mitteilung des Stadtteilvereins der Bahnstadt Heidelberg e.V. und erscheint 10 mal jährlich oder öfter.  
V.i.S.d.P.: Dr. Norbert Rau, Langer Anger 75, 69115 Heidelberg, norbert.rau@bahnstadtverein.de

Autorenkürzel:  
ab = Andrea Brunner  
nr = Dr. Norbert Rau  
Fotos: K. Sommer, N. Rau

## Folk vom Feinsten

Folkmusik, strikt handgemacht, bezieht sich auf europäische Traditionen, Bestandteile können auch andere Musikstile sein. Unser Publikum durfte in fantastische Klänge eintauchen, brillantem Gesang lauschen und dabei eine musikalische Reise durch mehrere Länder und Zeiten unternehmen. Am 5.4.2019 konnte BahnstadtLive die Heidelberger Gruppe „Short Tailed Snails“ für ein wunderbares Konzert gewinnen, um die Schätze dieser Musikrichtung genießen zu dürfen. Die Gruppe wurde 2010 in Heidelberg gegründet und sind Regina Schmidt, Ines Hartig-Mantel, Bert Brückmann und Ismael Bou.

Verschiedene, zum Teil historische Instrumente kamen zum Einsatz: Fidel, Flöten, Gitarre, Cister, Bass, Drehleier und diverse Perkussionsinstrumente. Abgerundet wurden die Darbietungen durch die bezaubernden Gesangsstimmen von Regina Schmidt und Ines Hartig. Lang vergessene Lieder, die mit Lust am Experimentieren zu neuem Leben erweckt wurden und mitreißende Instrumentalstücke, die unter die Haut gingen, machten den großen, gut besuchten Seminarraum zu einem kleinen Konzertsaal mit Wohnzimmeratmosphäre.

In der Pause gab es anregende Gespräche bei salzigem Popcorn – zubereitet in der neuen Popcornmaschine des Bahnstadtvereins, Knabbereien und Getränken. Zwei CDs mit ansprechendem Cover konnten erstanden werden.

Wer es jetzt bereut, den gelungenen Abend verpasst zu haben, darf sich tröstend auf unser nächstes Konzert freuen. Geplant ist ein Auftritt mit der Jazzsängerin Jutta Glaser und dem Pianisten Paata Demurishvili am 24. Mai um 20 Uhr im großen Seminarraum. Wie immer, ist der Eintritt frei, Spenden sind willkommen. Reservierungen unter bahnstadtlive@bahnstadtverein.de (ab)

## Im Bau: Freizeitfläche an der Promenade

Wer zur Zeit auf der Promenade Richtung Pfaffengrunder Feld läuft oder radelt, wundert sich vielleicht über den Erdaushub mitten im Feld unterhalb der Promenade. Dort haben die Bauarbeiten für eine neue attraktive



Spiel- und Freizeitfläche begonnen, die sich vor allem an den Bedürfnissen von Jugendlichen orientiert: Ein 15 auf 25 Meter großer Bolzplatz mit einem Kunststoffbelag und zwei Toren lädt künftig zum Fußballspielen ein. Auf der Street-Workout-Anlage sind Geräte zur Stärkung der Muskulatur vorgesehen, unter anderem ein Doppelbarren, Klimmzugstangen, eine Sprossenwand und Trainingsbänke. Zwischen Slackline-Pfosten können Kinder und Jugendliche in Zukunft ihre Slackline spannen und auf dem Band Gleichgewicht und Balance trainieren. Dazu gibt es Rasenflächen mit zahlreichen Bäumen zum Federballspielen, Jonglieren, Picknicken und vielem mehr.

Auch die Erholung kommt nicht zu kurz: Schwing- und Drehbänke werden eine ganz neue Art bieten, „abzuhängen“. Und auf den „Chill-Netzen“ werden Besucherinnen und Besucher sanft schwingend „chillaxen“ können - und über dieses neue Verb sinnieren. Tische und Bänke für die Pause zwischendurch (oder die ganze Zeit) werden ebenfalls geschaffen.

In die Planungen sind die Anregungen von Kindern und Jugendlichen im Rahmen einer Jugendbeteiligung eingeflossen. Das städtische Landschafts- und Forstamt hatte sie zur Planung der Fläche in Kooperation mit dem Verein Kulturfenster und der Gruppe „Raumfänger“ veranstaltet. Die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen hatten sich unter anderem Möglichkeiten für Sport und Bewegung, Rückzugsbereiche zum Entspannen sowie Bäume und große Wiesen zum Barfußlaufen gewünscht.

Die Arbeiten sollen im November 2019 abgeschlossen werden. (nr, Stadt HD)

## Stadtteilverein wirbt für Wahlbeteiligung

Dass Heidelberg die Stadt mit der höchsten Wahlbeteiligung in Baden-Württemberg wird, möchten die drei Bundestagsabgeordneten erreichen, die auf der Vorseite ihre Statements abgegeben haben. Und dass die Bahnstadt der Stadtteil mit der höchsten Wahlbeteiligung in Heidelberg wird, dafür setzt sich der Stadtteilverein mit einer Plakat- und Werbeaktion ein. Auch das Wahlforum am 13. Mai soll für eine hohe Wahlbeteiligung werben.



Das hier abgebildete Poster wird in den nächsten Tagen an vielen Orten der Bahnstadt zu sehen sein, vielsprachig, damit sich auch die rund 28% ausländischen Mitbürgerinnen und Mitbürger angesprochen fühlen. Außerdem werden in die Briefkästen der Bahnstadt Flyer verteilt, die dafür werben, zur Wahl zu gehen und unser Europa zu gestalten.

Und wenn Sie selbst vom Sinn der Wahl überzeugt sind: bitte unterstützen Sie Ihren Stadtteilverein und sprechen Sie Ihre Nachbarn, Freunde und Bekannte an. Danke! (nr)